



Die Bauarbeiten liegen im Zeitplan.



Im Technikraum ist noch nichts erneuert.

Arbeiten liegen im Zeitplan

Mitglieder der CDU-Fraktion haben sich über den Stand im Freibad informiert



Die Mitglieder der CDU-Fraktion.

Von **SIGI STOCK**

SCHLITZ

Im Rahmen der regelmäßigen Besichtigungstouren der CDU-Fraktion hat am Montagabend das Schlitzer Freibad auf dem Programm gestanden.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Heiko Siemon wurde die Großbaustelle in Augenschein genommen. Frank Jahn, Technischer Leiter der Stadtwerke, war vor Ort. Von ihm erfuhren die Kommunalpolitiker Details. Die Bauarbeiten verliefen zügig, sie liegen direkt im Zeitplan, so dass beim erfolgreichen Stand der Arbeiten mit

der Eröffnung des Bades im Mai 2024 zu rechnen ist. Im Geiste konnte man sich bereits vorstellen, wie die gesamte Anlage mal aussehen wird. Über eine Leiter ging es auch in die Tiefe zur unterirdisch liegenden Technik.

Alte und neue Technik begutachtet

Auch der noch alten Technik wurde ein Besuch abgestattet. Nach dem umfassenden Bild der Bauarbeiten, das sich die Mitglieder der CDU-Fraktion vor Ort gemacht hatten, zeigten sie doch mit den Arbeiten sehr zufrieden.



Die neuen Sprungtürme.

Fotos: Sigi Stock

Betrüger bringen Opfer um Ersparnisse

Täter nutzen WhatsApp / Frau überweist Geld

KREIS FULDA

Trickbetrüger geben sich über Nachrichten-Dienste als nahe Verwandte beziehungsweise Angehörige aus – mit dem Ziel, ihre Opfer um ihr Ersparnis zu bringen.

„Mama? Bist du's?“. Mit Formulierungen wie diesen melden sich Trickbetrüger am Telefon. Sie geben sich als Be-

kannte oder Familienangehörige aus, die wegen kostspieligen Käufen oder Notlagen wie Autounfällen dringend Geld bräuchten. Eine 50-Jährige aus dem Landkreis Fulda fiel vergangenen Dienstag auf diese Masche herein und überwies Geld auf ein ihr unbekanntes Konto.

Immer öfter agieren Betrüger über den Nachrichtendienst WhatsApp: Sie schreiben ihren Opfern eine Nach-

richt, in der sie sich als Verwandte oder Bekannte ausgeben, deren altes Handy kaputt sei. Gleichzeitig behaupten die Schwindler, dass die angezeigte Rufnummer die neue Erreichbarkeit sei. Aufgrund des defekten Mobiltelefons könne der Verwandte nun nicht mehr auf sein Online-Banking zugreifen, müsse aber eine dringende Terminüberweisung durchführen. Er bitte daher um eine vorüber-

gehende finanzielle Unterstützung.

Die Forderungen belaufen sich zumeist auf einen niedrigen vierstelligen Betrag. Die Polizei warnt, denn Trickbetrug sei vielfältig. Man solle niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen geben. Vorsichtig ist geboten, wenn sich jemand am Telefon oder über WhatsApp nicht selbst mit Namen vorstellt oder vorgibt ein Bekann-

ter/Verwandter, Bankangestellter, Polizeibeamter oder eine Person der Justiz zu sein.

Die Polizei empfiehlt, die „neue Rufnummer“ zu überprüfen und zu versuchen, die Person unter der alten Nummer zu erreichen. Sobald der Gesprächspartner Geld fordern sollte das Gespräch beendet und im Zweifelsfall die Beamten unter der Nummer 110 kontaktiert werden. Weitere Infos im Internet. prh

Flamenco, Klezmer und Mundart

Musik auf LGS

FULDA

„Fulda klingt bunt“ – der Name ist Programm für die Veranstaltung, die am Samstag und Sonntag, 26. und 27. August, auf der Parkbühne der Landesgartenschau in Fulda stattfindet: Flamenco-Rumba aus Spanien, Irische Jigs und Reels, Klezmer & Balkanmusik, Lieder von der afrikanischen Seele, traditionelle Musik des Vorderen Orients sowie Heimatlieder in Rhöner Mundart bilden von jeweils 11.30 bis 17.30 Uhr einen bunten musikalischen Blumenstrauß, heißt es in der Ankündigung der Veranstalter.

Mehr als 30 Musikerinnen und Musiker aus der Region Fulda seien an dem Projekt beteiligt. Einige von ihnen seien in den vergangenen Jahren nach Fulda zugewandert, mit ihren Musikkulturen im Gepäck – und nun im Fuldaer Verein Musik und Tanz zusammengekommen. Zu hören sei handgemachte mitreißende Musik auf der Grundlage authentischer Musiktraditionen und Kulturen. Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es im Internet. han

musikundtanz-fulda.de
lgs-fulda-2023.de

Fahrzeug gestreift

BAD HERSFELD

Rund 4000 Euro Sachschaden ist bei einem Unfall in Bad Hersfeld verursacht worden. Am Mittwoch um 23.12 Uhr fuhr ein 22 Jahre alter Bad Hersfelder auf der Reichsstraße stadteinwärts. An der Ampel Reichsstraße/Dudenstraße hielt er bei Rot und fuhr bei „Grün“ wieder los, teilt die Polizei mit. Ein 42-Jähriger aus Bad Langensalza fuhr mit seinem Sprinter in gleicher Richtung. Aus bisher unbekanntem Grund geriet er auf die Gegenfahrbahn und lenkte kurz vor der Kreuzung Reichsstraße/Dudenstraße wieder auf seine Fahrspur. Dabei streifte der Kleintransporter das Auto des 22-Jährigen. Der Sprinterfahrer fuhr weiter, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Er wurde jedoch von dem 22-Jährigen in Neuenstein ausfindig gemacht. p

MGV und TonArt B

BERNSHAUSEN

Die Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins Bernshausen und TonArt B findet am Freitag 8. September, um 19.30 Uhr im DGH Bernshausen statt. Tagesordnung: Musikalische Eröffnung (TonArt B), Begrüßung, Totenehrung Berichte, Beschlussfassung Beitragserhöhung, Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer, Aussprache und Verschiedenes. Zum Abschluss gibt es Leckeres vom Grill. rsb